

Museumseröffnung, künstlerische Spaziergänge und Zeichenkurse – Auf den Spuren des Malers Courbet die Natur und Kultur der Franche-Comté entdecken

Besançon (Frankreich), Juni 2011 – Ornans im Herzen der Franche-Comté vereint Natur und Kultur wie kaum eine andere französische Stadt: Sie ist die Geburtsstadt des Malers Gustave Courbet, dessen Geburtshaus im Juli als Museum wiedereröffnet wird. Zugleich ist sie von einer vielfältigen und beeindruckenden Natur umgeben, die den Maler inspirierte und deren Quellen, Flussläufe und Täler sich in seinen Werken wieder finden lassen: Der perfekte Ort für Aufenthalte auf den Spuren Courbets, Mal- und Zeichenkurse in deutscher Sprache und künstlerische Spaziergänge.

Die inspirierenden Täler der Loue und des Lison

Die Geburtsstadt Gustave Courbets, Ornans, liegt inmitten beeindruckender und kontrastreicher Natur: Quellen und Flüsse, Hochebenen und Täler, kleine Dörfer und einsame Landstriche reihen sich hier aneinander und locken die Besucher mit ihrem Charme: Bei Streifzügen entlang der Loue können sie kleine Taldörfer und über die Schluchten gebaute Häuser mit ihren schmalen Gärten entdecken. Der Lison schlängelt sich durch ein enges und geheimnisvolles Tal und lädt die Besucher zu entspannten Streifzügen ein.

Ornans selbst ist ein gemütlicher kleiner Ort mit Adels- und Bürgerhäusern aus dem 15. bis 18. Jahrhundert, durch dessen Altstadt sich die Loue schlängelt. Neben dem Courbet-Museum sind auch die Schlossruinen und die Kirche der Stadt einen Besuch wert.



Wiedereröffnung des Courbet-Museums

Das Geburtshaus Gustave Courbets in Ornans ist heute ein Museum. Am 2. Juli dieses Jahres wird es nach einer Renovierung wiedereröffnet und informiert die Besucher heute noch eindrucksvoller über den Maler des Realismus aus dem 19. Jahrhundert. Besucher können in den Gemälden Courbets im Museum außerdem die Landschaften rund um Ornans wiederentdecken.

Die Einrichtung des Hauses – das weiß man aus Briefen – blieb dabei völlig unverändert und bildet einen persönlichen Rahmen für die Ausstellungsstücke. Auch einen weiteren für den Maler wichtigen Ort können Besucher in Ornans entdecken: Die „Ferme de Flagey“, in der heute das gemütliche Café de Juliette, nach seiner Schwester benannt, sowie einige Gästezimmer untergebracht sind: Der perfekte Rahmen, um dem Künstler und der Landschaft seiner Heimat gleich mehrere Tage zu widmen.



Pressekontakt:

Agentur BurckhardtPR - Diane Le Moulit-Büttner - Tel: 0049 (0)89 890 468 11
dlemoult@burckhardtpr.de

Comité Régional du Tourisme de Franche-Comté

La City, 4, Rue Gabriel Plançon – F-25044 Besançon Cedex - Tel: 0033 3 81 25 08 08
www.franche-comte.org

Courbets Werk und Landschaften erleben

Um auf den Spuren Courbets zwischen Natur und Kultur zu wandeln, bietet das Fremdenverkehrsamt von Ornans noch weitere spannende Möglichkeiten: Mit dem Elektrofahrrad können Liebhaber von Kunst und Natur vom Schloss von Ornans aus an der Loue entlang zu all den Orten fahren, die Courbets Werke in besonderer Weise beeinflusst haben und in ihnen auftauchen. Oder sie begeben sich mit Zeichenblöcken und Aquarellfarben im Gepäck auf einen künstlerischen Spaziergang durch die Natur und malen die Motive, was Courbet einst selbst auf Leinwand brachte.



Mal- und Zeichenkurse in deutscher Sprache in Courbets Heimat

Bei einem Aufenthalt im Atelier Lodois im 10 Kilometer von Ornans entfernten kleinen Ort Lods können Kunstfreunde selbst den Pinsel in die Hand nehmen und das Malen lernen oder ihr Können erweitern. Das Atelier wird von der deutschen Malerin Annette von Lucke geführt und befindet sich in einem alten Weinbauernhaus mitten im Ort. Während der mehrtägigen Kurse, die übrigens auch in deutscher Sprache angeboten werden, wohnen die Teilnehmer in den Gästezimmern des Hauses. Gezeichnet und gemalt wird im eigenen Atelier, das im Dachgeschoss des Hauses untergebracht ist. Anschließend können die Werke in der Galerie im großen Gewölbekeller ausgestellt werden.



Darüber hinaus stehen den Teilnehmern der Garten und Hof des Hauses sowie Fahrräder, Kajaks und ein Kleinbus für eigene Unternehmungen zur Verfügung. Damit können sie die Umgebung mit ihren Quellen, Flüssen, Wiesen oder dem charmanten kleinen Ort Lods erkunden.

www.atelier-lodois.com

Weitere Infos zur Region Franche-Comté

Übernachtungen und Pauschalreisen können beim Regionalen Fremdenverkehrsamt der Franche-Comté unter der kostenfreien Hotline 00800 2006 2010 oder unter www.franche-comte.org gebucht werden.

Pressekontakt:

Agentur BurckhardtPR - Diane Le Moul-Büttner - Tel: 0049 (0)89 890 468 11
dlemoult@burckhardtpr.de

Comité Régional du Tourisme de Franche-Comté

La City, 4, Rue Gabriel Plançon – F-25044 Besançon Cedex - Tel: 0033 3 81 25 08 08
www.franche-comte.org